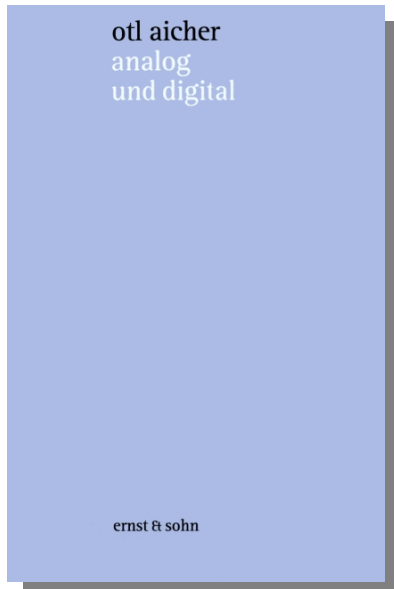


11. August 2009

Otl Aicher

## **analog und digital** 4. Nachdruck der 1. Aufl. 1991



Otl Aicher  
**analog und digital**  
4. Nachdruck der 1. Aufl. 1991  
2009. 192 Seiten, Hardcover  
13,8 x 21,5 cm  
€ 34,90\* / sFr 56,-\*  
ISBN: 978-3-433-02176-7  
August 2009

\*Preis inkl. Mehrwertsteuer zzgl.  
Versandkosten.

**Set aus beiden Titeln**  
„die welt als entwurf“ und  
„analog und digital“  
ISBN: 978-3-433-01686-2  
€ 59,-\* / sFr 94,-\*

***analog und digital* sind Aichers Gedanken zur Gestaltung unserer Umwelt, der Suche nach Authentizität und der Überschätzung unseres theoretischen Wissens versus praktischer Erkenntnis. Ein Denkanstoß für Designer, Architekten, Ingenieure sowie philosophisch Interessierte.**

In der heutigen Zeit werden theoretischem Wissen und zahlenmäßig erfassbaren Ergebnissen mehr Bedeutung zugesprochen als Erkenntnissen aus praktischen Erfahrungen. Auch bei der Gestaltung unserer Umwelt.

Dem möchte Aicher entgegen. In seinen Werken appelliert der Autor an unsere individuelle Wahrnehmung des Lebensraumes. Als Grundlage für Neues soll Vorhandenes verinnerlicht, analysiert und verglichen werden. *"Dabei ist nicht das Auge selbst das sieht, sondern der Mensch mit seinen Erfahrungen und seinen Werten."*

Im Titel werden Themen wie das *Greifen und Begreifen*, die *Erweiterung des Ichs*, *Design und Philosophie* oder *Das ganz Gewöhnliche* besprochen.

Aichers Gedanken orientieren sich an Philosophen wie Ockham, Kant oder Wittgenstein. Seine Arbeiten sind inspiriert von der »Philosophie des Machens«, die die Voraussetzungen und Ziele sowie die Gegenstände und Ansprüche von Gestaltung zum Thema hat.

Aicher stellt dem Analogen, seiner Meinung nach das Anschauliche und aus praktischer Erfahrung und sinnlicher Wahrnehmung Resultierende, das Digitale entgegen. Dieses ist durch logische Exaktheit und abstrakte Begrifflichkeit gekennzeichnet. Um authentisch zu sein, ist das richtige Verhältnis beider Gesichtspunkte anzustreben.

Dieses Abwägen ist auch im Arbeitsfeld von Designern, Ingenieuren und Architekten notwendig. So vertieft Aicher im Kapitel *Steuern und Planen* die Problematik und mahnt die Berufsgruppen, sich nie von rein ökonomischen und politischen Zwecken missbrauchen zu lassen. Sonst degeneriert das Design zur reinen Verkaufsförderung. Ein aktuelles Thema unserer Zeit!

Der Titel ergänzt den Band "die welt als entwurf", der ebenfalls im Verlag Ernst & Sohn erschien.

Der Autor Otl Aicher (1922 - 1991) ist einer der herausragenden Vertreter des Modernen Designs und erfolgreichsten Gestalter Deutschlands mit internationalem Ruf. Er ist Mitbegründer der auf dem Gebiet des Corporate Design legendären Ulmer Hochschule für Gestaltung und prägte diese Zeit weit über seine gestalterische Arbeit hinaus. Er wurde Vorbild für ganze Gestaltergenerationen und schuf die bis heute teilweise unveränderten Erscheinungsbilder von Unternehmen wie Braun, Lufthansa, FSB und ZDF.

### **Der Verlag:**

Der Verlag Ernst & Sohn wurde 1851 in Berlin gegründet. Als Fachverlag für Architektur und technische Wissenschaften zählt er zu den führenden Verlagen für das Bauingenieurwesen im deutschsprachigen Raum. Im Programm befinden sich Bücher und Fachzeitschriften, welche die wichtigsten Gebiete des Bauingenieurwesens kompetent abdecken. Eines seiner bekanntesten Fachbücher ist der Beton-Kalender, der 1906 zum ersten Mal erschienen ist. Ernst & Sohn ist eine Tochter der Unternehmensgruppe Wiley-Blackwell.

### **Weitere Informationen:**

Gerne stellen wir Ihnen die Titelinformationen, Abbildung sowie unser Logo elektronisch zur Verfügung. Sie finden diese auf unserer Homepage: [www.ernst-und-sohn.de/presse](http://www.ernst-und-sohn.de/presse) oder wenden Sie sich an Michael Busch, Marketing, Wilhelm Ernst & Sohn Verlag für Architektur und technische Wissenschaften GmbH & Co. KG, Rotherstr. 21, 10245 Berlin, Deutschland, Tel. +49(0)30/47031-200, Fax +49(0)30/47031-270, [mbusch@wiley.com](mailto:mbusch@wiley.com)